

ARTE ernennt neue Führungskräfte: Frischer Wind aus Straßburg!

Neue Ernennungen bei ARTE GEIE: Sylvie Stephan wird Programmdirektorin, Heike Hempel Vizepräsidentin. Veränderungen in Straßburg.



Straßburg, Frankreich - ARTE GEIE hat bedeutende personelle Veränderungen in seiner Strassburger Zentrale bekannt gegeben. Ab dem 1. Januar 2026 wird die neue Geschäftsführerin der Programmdirektion, Sylvie Stephan, die Verantwortung für die programmliche Ausrichtung des Senders übernehmen. Stephan, die derzeit als stellvertretende Programmdirektorin tätig ist, bringt langjährige Erfahrung aus der deutschen und französischen Medienlandschaft mit. Sie folgt auf Ingrid Libercier, die neue Aufgaben bei ARTE France übernehmen wird. Stephan war zuvor beim Bayerischen Rundfunk tätig und hat seit 2022 die Hauptabteilung für Programmplanung bei ARTE geleitet, wie **OTS** berichtet.

Unter den weiteren Ernennungen wird Christophe Jung ab dem gleichen Datum als Leiter der Hauptabteilung Programmplanung fungieren. Er bringt umfassende Erfahrung aus der Medienforschung und hat zuvor in führenden Positionen beim Hörfunksender Europe 1 und beim Saarländischen Rundfunk gearbeitet. Auch Carolin Ollivier, die derzeit als Chefredakteurin des ARTE Journals tätig ist, wird zur Leiterin der Hauptabteilung Information ernannt. Ollivier folgt auf Renée Kaplan, deren Mandat bis zum 31. August 2027 andauert.

Weitere Ernennungen und Bestätigungen

Barbara Häbe wird außerdem zur Leiterin der Hauptabteilung Spielfilm und Fernsehfilm ernannt. Sie übernimmt von Claudia Tronnier, die in den Ruhestand geht, und hat Erfahrung in der Entwicklung europäischer Kinoproduktionen. Zusätzlich wurden Marysabelle Cote, Susanne Costede und Carmen Lebold in ihren bestehenden Funktionen bestätigt. Ihre Mandate gelten vom 1. Januar 2026 bis zum 31. Dezember 2029.

Der Vorstand von ARTE GEIE, der die Geschäfte des Senders leitet, setzt sich aus vier Mitgliedern zusammen, darunter der Präsident Bruno Patino, die Vizepräsidentin Heike Hempel, der Programmdirektor sowie der Verwaltungsdirektor. Heike Hempel wird ab dem 1. Januar 2024 in ihrem neuen Amt die deutsche Seite in der Mitgliederversammlung vertreten, nachdem sie Peter Weber nachfolgt, der das Amt zum Jahresende niederlegt. Hempel bringt über 25 Jahre Erfahrung in der Medienbranche mit und leitet seit 2008 die Hauptredaktion Fernsehfilm/Serie II beim ZDF, informiert **ZDF**.

Gremien und politische Unterstützung

Die Mitgliederversammlung von ARTE GEIE tritt vier Mal im Jahr zusammen und entscheidet über Grundsatzfragen sowie den Wirtschaftsplan. Sie setzt sich aus sechs deutschen und sechs französischen Vertretern zusammen und bezieht beratende Stimmen von europäischen Partnern und Institutionen ein. Zu

den aktuellen deutschen Mitgliedern zählen unter anderem Dr. Katrin Vernau, Intendantin des WDR, und Prof. Dr. Kai Gniffke, Intendant des SWR. Die französischen Vertreter umfassen Jean-Dominique Giuliani sowie weitere hochrangige Persönlichkeiten der Medienbranche.

In einem weiteren Zusammenhang traf sich der Programmbeirat von ARTE Deutschland am 12. Juni 2024 im Europäischen Parlament in Straßburg, um die Weiterentwicklung der europäischen Plattform von ARTE zu diskutieren. Dabei wurde die politische Unterstützung von Deutschland und Frankreich hervorgehoben, besonders im Kontext des Staatsbesuchs von Emmanuel Macron in Deutschland. Der Programmbeirat befasste sich auch mit den Herausforderungen durch die zunehmende Bedeutung von Künstlicher Intelligenz im Mediensektor, wie **ARTE** berichtet.

Diese personellen Veränderungen und die damit verbundenen Ernennungen stehen im Zeichen der fortlaufenden Entwicklung von ARTE und seiner strategischen Ausrichtung in einer zunehmend digitalen und technologisierten Medienlandschaft.

Details	
Vorfall	Regionales
Ort	Straßburg, Frankreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.ots.at• presseportal.zdf.de• www.arte.tv

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at